



Schulcurriculum Englisch

Liederbachschule

Inhaltsverzeichnis

Vorwort.....	- 1 -
Allgemeines zum Schulcurriculum Englisch der Liederbachschule	- 1 -
Ziele des Englischunterrichts an der Liederbachschule	- 1 -
Kerncurriculum Hessen – Moderne Fremdsprachen	- 1 -
Gemeinsamer europäischer Referenzrahmen für Sprachen	- 1 -
Umsetzung der Ziele an der Liederbachschule	- 2 -
Aktivitäten und Aufgabenstellungen im Unterricht	- 3 -
Kompetenzbereiche des Englischunterrichts in der Grundschule	- 4 -
Verknüpfung der Inhaltsfelder und Kompetenzbereiche mit konkreten Beispielen der Umsetzung an der Liederbachschule	- 6 -
Digitale Medien im Englischunterricht.....	- 22 -
Grundsätzliches	- 22 -
Möglichkeiten der Nutzung digitaler Medien im Englischunterricht an der Liederbachschule	- 22 -
Übergang in die weiterführende Schule	- 22 -
Literaturverzeichnis	- 24 -

Stand: April 2022

Erstellt von Nathalie Mader und Julia Schlachter

Vorwort

Allgemeines zum Schulcurriculum Englisch der Liederbachschule

Das Schulcurriculum Englisch der Liederbachschule orientiert sich an Aufbau und Inhalt des Kerncurriculums „Moderne Fremdsprachen“ für die Primarstufe des Hessischen Kultusministeriums (HKM 2011a). Das vorliegende Curriculum konkretisiert die vom hessischen Kultusministerium vorgeschriebenen Kompetenzen und Inhaltsfelder mit Beispielen und Umsetzungsempfehlungen an der Liederbachschule. Ergänzend kann immer das Kerncurriculum Hessen sowie der dazugehörige Leitfaden „Moderne Fremdsprachen“ (HKM 2011b) herangezogen werden.

Das Schulcurriculum soll als dynamisch angesehen werden. Es dient als Orientierung und Leitfaden für den Englischunterricht an der Liederbachschule. Die konkrete Umsetzung der Kompetenzen und Inhaltsfelder im Unterricht erfolgt je nach Lerngruppe unterschiedlich und auf differenzierte Art und Weise. Ebenso wird das Curriculum ständig reflektiert und überarbeitet, um aktuell zu bleiben und an die jeweilige schulische Situation angepasst zu werden.

Ziele des Englischunterrichts an der Liederbachschule

Kerncurriculum Hessen – Moderne Fremdsprachen

Im Vordergrund des Englischunterrichts in der Grundschule steht die mündliche Kommunikation. Ziel ist es, die Lernenden zur gesellschaftlichen Teilhabe in der fremden Sprache zu befähigen. Die Schülerinnen und Schüler sollen erste Erfahrungen mit der in der Regel neuen Sprache Englisch sammeln. Sie tauchen ein in die Fremdsprache und lernen diese auf verschiedenen Ebenen wahrzunehmen und zu verstehen. Die Ausbildung der kommunikativen Kompetenz ist stets das wichtigste Ziel. Grundlage für deren Entwicklung ist das Hörverstehen. Ein wichtiges Prinzip hierfür ist die Einsprachigkeit. Die Englischlehrerinnen und -lehrer agieren als Sprachvorbild, indem sie den Unterricht auf Englisch führen und die Kinder so in die fremde Sprache eintauchen können.

Gemeinsamer europäischer Referenzrahmen für Sprachen

Am Ende der Grundschulzeit sollen die Schülerinnen und Schüler die englische Sprache auf Niveau A1 (Elementare Sprachverwendung, Anfänger) des *Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen* (GeR) beherrschen. Konkret bedeutet dies¹:

¹ GeR: <https://www.europaeischer-referenzrahmen.de/index.php> (zuletzt aufgerufen am 02.04.2020)

Die Kinder können auf dem Sprachniveau A1 ...

... vertraute, alltägliche Ausdrücke und ganz einfache Sätze verstehen und verwenden, die auf die Befriedigung konkreter Bedürfnisse zielen.

... sich und andere vorstellen und anderen Leuten Fragen zu ihrer Person stellen – z. B. wo sie wohnen, was für Leute sie kennen oder was für Dinge sie haben – und auf Fragen dieser Art Antwort geben.

... sich auf einfache Art verständigen, wenn die Gesprächspartnerinnen oder Gesprächspartner langsam und deutlich sprechen und bereit sind zu helfen.

Umsetzung der Ziele an der Liederbachschule

Der Englischunterricht an der Liederbachschule folgt 4 Prinzipien:

1. Mündlichkeit

Ziel ist es, mündlich in der fremden Sprache kommunizieren zu können. Durch Imitation der Sprachvorbilder (dies sind i.d.R. die Englischlehrer/innen) erlernen die Schülerinnen und Schüler englische Wörter und Strukturen. Sie nutzen diese in authentischen Kommunikationssituationen, wie Interviews oder kurzen Rollenspielen. Dies betont die gesellschaftlich-soziale Komponente des Sprachenlernens (vgl. Brewster&Ellis 2012, S. 44).

2. Einsprachigkeit

Um die neue Sprache lernen und verstehen zu können, ist die Ausbildung des Hörverstehens sehr wichtig. Dieses wird durch die Einsprachigkeit im Unterricht erreicht. Dies bedeutet, der Unterricht wird weitestgehend auf Englisch geführt und ermöglicht so den Kindern ein Eintauchen in die Fremdsprache. Unterstützt wird das Hörverstehen durch entsprechende Gestik und Mimik von Seiten des Sprechers/der Sprecherin.

3. Spielbetontes Lernen

Lieder, Rollen- und Wortschatzspiele, Reime oder Bilderbücher sind Möglichkeiten des spielbetonten Lernens, um den Kindern Redemittel in ganzheitlicher Form näher zu bringen. In kreativer Weise werden diese auf Grundlage der Total Physical Response (TPR) Methode geübt und ganzheitlich angewandt. In der Grundschule soll der Englischunterricht Neugier und Freude im Umgang mit der Fremdsprache und dem Kulturbereich wecken, fördern und erhalten. Dies geschieht u.a. durch dieses Unterrichtsprinzip.

4. Wortschatztraining

Um kommunikative Kompetenz erwerben zu können, spielt der Aufbau eines grundlegenden Wortschatzes eine große Rolle. Ein Großteil des Englischunterrichts an

der Liederbachschule macht daher das Lernen neuer Wörter und Redestrukturen aus. Durch chorisches Sprechen, Hörverstehensübungen und Wortschatzspiele bauen die Lernenden neuen Wortschatz auf. Diese können sie dann in authentischen Sprachsituationen anwenden.

An der Liederbachschule wird der Englischunterricht anhand des Lehrwerks „Bumblebee“ durchgeführt. Das Lehrwerk deckt alle relevanten Themenbereiche und Inhaltsfelder des Englischunterrichts ab. Da es sehr umfangreich ist und zeitlich vermutlich eher nicht in einem Schuljahr komplett abgehandelt werden kann, liegt es im Ermessen der Lehrkraft, welche Themen sie auswählt bzw. vertieft behandelt, um die jeweiligen Kompetenzen abzudecken. Vorschläge hierfür werden im nächsten Kapitel aufgelistet.

Die Schrift spielt im Englischunterricht an der Grundschule eine untergeordnete Rolle. Die Schülerinnen und Schüler sollen in der Lage sein, Wörter zu erkennen und Bildern oder dem gesprochenen Wort korrekt zuzuordnen zu können. Ebenso müssen sie Wörter von einer Vorlage korrekt abschreiben können. Auswendige und eigenständige Produktion von Schriftsprache ist kein Gegenstand des Englischunterrichts an der Grundschule

Aktivitäten und Aufgabenstellungen im Unterricht

Die Aktivitäten, die den Englischunterricht bestimmen

- basieren auf angeleitetem Lernen bestimmter Bestandteile des Sprachenlernens
- zielen auf die Einübung der Sprache, wie z.B. neue Vokabeln oder das Üben von genauem Zuhören
- konzentrieren sich immer auf die Einübung der Fremdsprache
- sind kognitiv einfach gehalten
- sind kontrollierte und angeleitete Übungen
- üben bestimmte Bestandteile der Sprache, Fähigkeiten oder Strategien
- sind nicht immer den individuellen Interessen der Kinder angepasst
- haben ein geringes Maß an Selbstbestimmtheit durch die Kinder
- sollen die Kinder auf stärker unabhängige Arbeit an weiteren Aufgaben vorbereiten

Aufgabenstellungen im Englischunterricht

- haben ein klares Ziel
- stehen im Kontext zur Lebenswelt, in der die Fremdsprache angewandt wird
- stellen sicher und zeigen, dass ein Lernfortschritt stattfindet/stattgefunden hat
- motivieren zur kreativen Anwendung und Nutzung der Fremdsprache

- können kognitiv fordernder sein
- können den individuellen Interessen der Kinder angepasst sein
- haben ein größeres Maß an Selbstbestimmtheit durch die Kinder

(vgl. Brewster&Ellis 2012, S.51).

Kompetenzbereiche des Englischunterrichts in der Grundschule

Kommunikative Kompetenz

Hörverstehen, Hör-/Sehverstehen

Die Ausbildung der kommunikativen Kompetenz ist oberstes Ziel des Englischunterrichts an der Grundschule. Das Hörverstehen nimmt hier eine zentrale Rolle ein.

„Die Lernenden können sprachlich einfache Äußerungen aus ihrem nahen Umfeld wiedererkennen und einzelne Informationen verstehen, wenn betont langsam, sorgfältig und mit sehr hohem Anteil an bekanntem Wortschatz gesprochen wird, Pausen zum Sinnerfassen eingeräumt und die Äußerungen, wenn nötig, wiederholt werden“ (HKM 2011a, S. 18). Besonders zu betonen erscheint uns, dass es um sprachlich einfache Äußerungen aus dem direkten Lebensumfeld der Kinder geht. Es sollte betont, langsam, sorgfältig, mit bekanntem Wortschatz und vielen Pausen gesprochen werden, damit die Lernenden den Sinn erfassen können.

Lesen, Leseverstehen

„Die Lernenden können bekannte Wörter oder sehr kurze, einfache Texte mit vertrauten Sätzen lesen und verstehen“ (HKM 2011a, S. 19). Auch hier ist wieder wichtig, dass die zu lesenden Wörter bekannt sein müssen. Gesprochene und geschriebene Sprache müssen gefestigt und deren Beziehung bekannt sein. Ebenso sollten es Texte sein, in denen vertraute, d.h. bereits bekannte Sätze vorkommen.

Sprechen

„Die Lernenden können sich mit kurzen, isolierten, überwiegend vorgefertigten Wendungen über vertraute Gegenstände, über sich selbst und andere Personen äußern“ (HKM 2011a, S. 19). Themen der eigenständigen Sprachproduktion sind solche, die vertraute Gegenstände, sich selbst oder eine andere Person betreffen. Hierbei nutzen die Lernenden kurze Redewendungen und Sprachstrukturen, die im Vorhinein gefestigt wurden.

Schreiben

„Die Lernenden können lautsprachlich gesicherte Wörter und Sätze abschreiben und kurze Texte nach Vorlage erstellen“ (HKM 2011a, S. 19). Hier wird deutlich, wie oben bereits erwähnt, dass Schrift nie ohne die gesprochene Sprache vermittelt werden darf. Wörter und

Sätze, die geschrieben werden sollen, müssen mündlich gesichert sein, die Aussprache steht im Vordergrund. Wörter, Sätze oder kurze Texte sollten mithilfe einer Vorlage erstellt werden. Eigenständige Schriftproduktion ist nicht Gegenstand des Englischunterrichts in der Grundschule.

Sprachmittelnd handeln

„Die Lernenden können den Inhalt oder Elemente einfacher, klar strukturierter Hörsituationen und Texte sinngemäß auf Deutsch wiedergeben, indem sie bekannte Wörter oder Wendungen herausfiltern“ (HKM 2011a, S. 20).

Transkulturelle Kompetenz

Die Lernenden lernen fremde Kulturen kennen. Mithilfe der neuen Sprache tauchen sie in neue Kulturkreise ein, lernen diese kennen und werden neugierig. Es erfolgt ein Perspektivwechsel und tieferes Verständnis für andere, fremde Kulturen. Die Kinder lernen Gemeinsamkeiten und Unterschiede der anderen Kulturen zu ihrer (deutschen) Kultur kennen, sie lernen kulturelle Konventionen kennen, überwinden stereotype Vorstellungen und erfahren Sprache als Teil einer Kultur (vgl. Brewster&Ellis 2012, S.146ff). Sie können diese Gemeinsamkeiten und Unterschiede auf Deutsch benennen.

Sprachlernkompetenz

Die Lernenden erlernen verschiedene Möglichkeiten, eine fremde Sprache zu erlernen. Sie stehen der Fremdsprache und ihrem Erlernen positiv und neugierig gegenüber. Sie können Gemeinsamkeiten und Unterschiede der englischen Sprache zur deutschen Sprache erkennen und auf Deutsch benennen.

Verknüpfung der Inhaltsfelder und Kompetenzbereiche mit konkreten Beispielen der Umsetzung an der Liederbachschule

Inhaltsfeld	Thematische Beispiele
Persönliche Lebenswelten „Ich und die Anderen“	Beschreibungen der eigenen Person und des nahen Umfeldes, Ausdruck des persönlichen Befindens: English around me, Numbers, Colours, Animals, Pets / Body Parts, Free Time / Hobbies, Feelings, Family, Clothes, Hobbies, Food & Drinks, My Day, At the Shopping Centre, When I grow up, Holiday Plans
Öffentlich-gesellschaftliche Lebenswelten „Ich und die Gesellschaft“	Übliche Alltagssituationen des weiteren Lebensumfeldes, Kontaktaufnahme im öffentlichen Raum, Austausch von Informationen: At School, At Home, All Through the Year, Weather, Earth Day, At the Shopping Centre, A Trip to London, Our Little Town, Holiday Plans
Kulturelle Lebenswelten „Ich und die Welt“	Sitten, Bräuche, Traditionen anderer Länder: Family (The Royal Family), Food & Drinks, Money, A Trip to London, At School, All Through the Year (Halloween, Christmas, Pancake Day, Easter, Thanksgiving, St. Patrick's Day), Children of the World

Bumblebee 3 Thema Kompetenzen Die Lernenden können...	Welcome (English around me, Colours, Numbers)	At School (School Things and Classroom Disourse)	At Home (Family Members, Rooms, Furniture, Prepositions)	Free Time (Hobbies, Feelings, Days oft he Week)	Pets (Pets, Body Parts)	At the Shopping Centre (Shopping, Clothes, Food, Money)	A Trip to London (London Sights, Transport)	All Through the Year (Months, Seasons, Weather, Birthday, Halloween, Christmas, Pancake Day, Easter)
Kommunikative Kompetenz: Hör-/Hör-Sehverstehen								
... einfache Äußerungen zu vertrauten Themen und Anweisungen verstehen und darauf folgerichtig reagieren.	x	x	x	x	x	x	x	x
... die Fremdsprache von anderen Sprachen unterscheiden.	x	x	x	x	x	x	x	x
... Handlungsfolgen aus kurzen Texten und Szenen verstehen und nonverbal belegen.	x	x	x	x	x	x	x	x
... (bildliche) Darstellungen dem Gehörten zuordnen.	x	x	x	x	x	x	x	x
Kommunikative Kompetenz: Lesen und Leseverstehen								
... einfache, bekannte schriftliche Anweisungen lesen	x	x	x	x	x	x	x	x

und folgerichtig handeln.								
... bekannte Wörter und Sätze und/oder bildgestützte Texte lesen und daraus entnommene Informationen dokumentieren.	x	x	x	x	x	x	x	x
Kommunikative Kompetenz: Sprechen								
... Gehörtes verständlich wiedergeben.	x	x	x	x	x	x	x	x
... vertraute Gegenstände und Tätigkeiten benennen und beschreiben.	x	x	x	x	x	x	x	
... einfache Fragen beantworten.	x	x	x	x	x	x	x	x
... Informationen über sich und andere (Personen und Tiere) geben, einholen und erfragen.	x	x	x	x	x	x	x	x
... kurze Dialoge in vertrauten Alltags- und Routinesituationen führen.	x	x	x	x	x	x	x	x
... bekannte Sprachmuster anwenden.	x	x	x	x	x	x	x	x
... einfache, bekannte Wortbilder und vertraute Sätze verständlich vorlesen.	x	x	x	x	x	x	x	x

Kommunikative Kompetenz: Schreiben								
... lautsprachlich gesicherte Wörter von Vorlagen abschreiben.	x	x	x	x	x	x	x	x
... Bilder sachgemäß nach Vorlagen beschriften.	x	x	x	x	x	x	x	x
... vertraute Wortbilder in Texten ergänzen.	x	x	x	x	x	x	x	x
... nach Modelltexten mit geübten Wort- und Satzbildern einfache Texte schreiben.	x	x	x	x	x	x	x	x
Kommunikative Kompetenz: Sprachmittelnd handeln								
... Inhalte von Gesprächen in Alltagssituationen, Aufforderungen und einfachen Texten auf Deutsch sinngemäß wiedergeben.	x	x	x	x	x	x	x	x
Transkulturelle Kompetenz								
... kulturelle Besonderheiten aus den Ländern der Zielsprache und den Herkunftskulturen der Lernenden auf Deutsch beschreiben.	x	x	x	x	x	x	x	x
... Gemeinsamkeiten mit anderen Kulturen und Unterschiede zu	x	x	x	x	x	x	x	x

anderen Kulturen auf Deutsch benennen.								
Sprachlernkompetenz								
... experimentierfreudig und ungehemmt mit der fremden Sprache umgehen.	x	x	x	x	x	x	x	x
... sprachliche Merkmale und Besonderheiten wahrnehmen und einordnen.	x	x	x	x	x	x	x	x
... Gelerntes und Lernfortschritte dokumentieren.	x	x	x	x	x	x	x	x
... elementare Techniken zum Erlernen der Fremdsprache beschreiben.	x	x	x	x	x	x	x	x

Bumblebee 4 Thema Kompetenzen Die Lernenden können...	Children of the World	Back at School (Subjects, Timetable)	My Day (Time, Time Zones, Daily Routines)	Our Little Town (Buildings and Places, Directions, Activities, Toys, At the Fish and Chip Shop)	When I grow up (Jobs, Job Descriptions, Firefighters)	Animals (At the Zoo, Animals Around the World, Jane Goodall)	Earth Day (Saving Nature, Daily Water Usage, Earth Day)	Holiday Plans (Activities at the Beach, Campsite Rules)	All Through the Year (Thanksgiving, St. Patrick' s Day)
	Kommunikative Kompetenz: Hör-/Hör-Sehverstehen								
... einfache Äußerungen zu vertrauten Themen und Anweisungen verstehen und darauf folgerichtig reagieren.	x	x	x	x	x	x	x	x	x
... die Fremdsprache von anderen Sprachen unterscheiden.	x	x	x	x	x	x	x	x	x
... Handlungsfolgen aus kurzen Texten und Szenen verstehen und nonverbal belegen.	x	x	x	x	x	x	x	x	x
... (bildliche) Darstellungen dem Gehörten zuordnen.	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	Kommunikative Kompetenz: Lesen und Leseverstehen								
... einfache, bekannte schriftliche Anweisungen lesen	x	x	x	x	x	x	x	x	x

und folgerichtig handeln.									
... bekannte Wörter und Sätze und/oder bildgestützte Texte lesen und daraus entnommene Informationen dokumentieren.	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Kommunikative Kompetenz: Sprechen									
... Gehörtes verständlich wiedergeben.	x	x	x	x	x	x	x	x	x
... vertraute Gegenstände und Tätigkeiten benennen und beschreiben.	x	x	x	x	x	x	x	x	x
... einfache Fragen beantworten.	x	x	x	x	x	x	x	x	x
... Informationen über sich und andere (Personen und Tiere) geben, einholen und erfragen.	x	x	x	x	x	x	x	x	x
... kurze Dialoge in vertrauten Alltags- und Routinesituationen führen.	x	x	x	x	x	x	x	x	x
... bekannte Sprachmuster anwenden.	x	x	x	x	x	x	x	x	x
... einfache, bekannte Wortbilder und vertraute Sätze verständlich vorlesen.	x	x	x	x	x	x	x	x	x

Kommunikative Kompetenz: Schreiben									
... lautsprachlich gesicherte Wörter von Vorlagen abschreiben.	x	x	x	x	x	x	x	x	x
... Bilder sachgemäß nach Vorlagen beschriften.	x	x	x	x	x	x	x	x	x
... vertraute Wortbilder in Texten ergänzen.	x	x	x	x	x	x	x	x	x
... nach Modelltexten mit geübten Wort- und Satzbildern einfache Texte schreiben.	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Kommunikative Kompetenz: Sprachmittelnd handeln									
... Inhalte von Gesprächen in Alltagssituationen, Aufforderungen und einfachen Texten auf Deutsch sinngemäß wiedergeben.	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Transkulturelle Kompetenz									
... kulturelle Besonderheiten aus den Ländern der Zielsprache und den Herkunftskulturen der Lernenden auf Deutsch beschreiben.	x	x	x	x	x	x	x	x	x
... Gemeinsamkeiten mit anderen Kulturen und Unterschiede zu	x	x	x	x	x	x	x	x	x

anderen Kulturen auf Deutsch benennen.									
	Sprachlernkompetenz								
... experimentierfreudig und ungehemmt mit der fremden Sprache umgehen.	x	x	x	x	x	x	x	x	x
... sprachliche Merkmale und Besonderheiten wahrnehmen und einordnen.	x	x	x	x	x	x	x	x	x
... Gelerntes und Lernfortschritte dokumentieren.	x	x	x	x	x	x	x	x	x
... elementare Techniken zum Erlernen der Fremdsprache beschreiben.	x	x	x	x	x	x	x	x	x

Unterschiedliche Lernertypen werden berücksichtigt durch Aktivitäten, die auf verschiedenen Zugängen basieren:

Sprachlich	Musikalisch
word games, reading games, writing games, story telling, show and tell, role-play, puppets, tongue twisters, crosswords	songs, chants, rhymes, action rhymes
Logisch-Mathematisch	Interpersonal
word puzzles, reading puzzles, writing puzzles, logical problem solving, computer games, number puzzles, classifying, ranking, sequencing	Pair work, group work, brainstorming, peer teaching, dialogues, interviews, surveys
Räumlich	Intrapersonal
Shape puzzles, mind maps, drawings, visualizations, diagrams, constructing models, maps, learning from video	reflection, creative writing, project work, personal goal-setting
Kinästhetisch	Naturbezogen
TPR, craftwork, dancing, physical activities, action rhymes/songs/games	patterns, classifying, sorting, nature projects

(vgl. Brewster&Ellis 2012, S.36)

Im Bumblebee Textbook finden die Schülerinnen und Schüler auf den sogenannten „How to“-Seiten im Anhang Ideen, wie sie die englische Sprache besser verstehen und lernen können. Diese Seiten können aktiv in den Unterricht mit einbezogen oder als Option für die Arbeit zu Hause genutzt werden.

Der Wortschatz für jeden Themenbereich wird in der folgenden Tabelle nicht einzeln aufgelistet. Dieser kann dem Lehrwerk Bumblebee entnommen werden. Jede Lehrkraft entscheidet, welche Einheit sie vertieft behandelt. Daher können die vermittelten Redemittel variieren.

Die Liste ist nicht vollständig und wird regelmäßig ergänzt und geändert. Sie soll als Anregung für den eigenen Unterricht dienen.

Thema	Konkrete Unterrichtsbeispiele zur Umsetzung		
	Redemittel	Material	Beispiele zur Umsetzung im Unterricht
Welcome (English around me, Colours, Numbers)	➤ What's <i>Hund</i> in English? ➤ What's <i>dog</i> in German? ➤ What's your name? – My name is ... ➤ How are you? – I'm fine. ➤ How old are you? – I'm ... years old. How old are you? – I'm ... years old. ➤ Is it <i>red</i>? – Yes, it is. / No, it isn't. ➤ What's your favourite colour? – My favourite colour is ... / My favourite colours are ... ➤ What colour is the <i>pencil</i>? – It's <i>red</i>.	• Bumblebee • Songs aus Bumblebee • Song „What's your name“ (Playway 3, CD 1, Nr. 3) • Themenbild „That's English“ • Poster • Zahlenkarten ggf. Wortkarten dazu • Picture Cards und Word Cards „Colours“ • Song „Hello again“ (Playway 3, CD 1, Nr. 7) • Song „The Colour Song“ (Best of English Songs, Nr. 5) • Song „Blue, Blue is the colour I see“ (Best of English Songs, Nr. 4)	• Vorwissen aktivieren durch Wortsammlungen (englische Wörter im Deutschen) • Survey „What's your telephone number?“ • Survey „What's your favourite colour?“ • Colour Dictation • Storytelling „Mouse Paint“ (by Ellis Walsh) • Alfons: Englisch 3 „Numbers and Money“ • Alfons: Englisch 3 „Colours and Shapes“
At School (School Things and Classroom Disourse)	➤ Have you got a <i>pencil</i> for me? – Yes, I have. Here you are. / No, I haven't. I'm sorry. oder	• Bumblebee • Gegenstände aus Mäppchen und Schulanzen + Word Cards • Chant „Baby Face“ (Playway 3, CD 1, Nr. 19-21)	• Quartett „School Things“ • Alfons: Englisch 3 „At School“

	➤ Can I have/borrow your <i>pencil</i>, please? – Yes, you can. Here you are. / No, you can't. I haven't got one. / No, you can't. I need it myself.		
At Home (Family Members, Rooms, Furniture, Prepositions)	➤ Have you got a <i>brother</i>? – Yes, I have got one <i>brother/two brothers</i>. / No, I haven't. ➤ How old is your <i>mother</i>? – My <i>mother</i> / <i>She</i> is ... years old. ➤ What's your <i>sister's</i> name? – My <i>sister's</i> / <i>Her</i> name is ... ➤ Where is the <i>lamp</i>? – <i>The lamp</i> is in the <i>living room</i>. ➤ Where is <i>Harry</i>? – <i>Harry</i> is <i>on the table</i>.	• Bumblebee • Songs aus Bumblebee • Picture Cards + Word Cards	• Eigenen Familienstammbaum aufmalen und vorstellen • Interview über eigene Familie • Kurzpräsentation „My Dream Room“ • Versteckspiele zum Üben der Präpositionen (in Anlehnung an Storytelling „Harry the Hamster“)
Free Time (Hobbies, Feelings, Days of the Week)	➤ What's your (favourite) hobby? – My (favourite) hobby is <i>playing football</i>. ➤ Do you like <i>horse riding</i>? – Yes, I do. I like <i>horse riding</i>. / No, I don't. ➤ How do you feel? – I'm <i>proud</i>.	• Bumblebee • Songs aus Bumblebee • Picture + Word Cards	• Umfrage „What's your hobby?“ • Eigenen Freizeitplan aufschreiben und der Klasse vorstellen
Pets (Pets, Body Parts)	➤ Have you got a pet? – Yes, I have got ... / No, I haven't (got a pet).	• Bumblebee • Songs aus Bumblebee • Song „Old McDonald had a farm“ (Best of English Songs, Nr. 13)	• Storytelling „Brown Bear, Brown Bear what do you see?“ (by Bill Martin) • Storytelling „The Gruffalo“ (by Axel Scheffler)

	➤ What's your favourite animal? – My favourite animal is the ... / My favourite animals are the ...	• Song „All my pets“ (Best of English Songs, Nr. 8) • Song „I went to visit a farm one day“ (Best of English Songs, Nr. 12) • Poster „On the Farm“ • Picture Cards + Word Cards	• Storytelling „Monkey Puzzle“ (by Axel Scheffler) • Storytelling „From Head to Toe“ • Survey „What's your favourite animal?“ • Survey „Have you got a pet?“ • Poster Story „Farm Animals“ • Colour Dictation • Pantomime: What animal is it? • Guess my Pet – eigene Rätsel erstellen • Alfons: Englisch 3 „Pets“ • Alfons: Englisch 4 „Animals“
At the Shopping Centre (Shopping, Clothes, Food, Money)	➤ What would you like to buy? – I'd like to buy a <i>T-Shirt</i>. ➤ What would you like <i>for breakfast</i>? – I'd like <i>cereals</i>. ➤ How much is it? – That's <i>2 pounds</i>. ➤ What's your favourite ice cream? – My favourite ice cream is <i>chocolate</i>.	• Bumblebee • Songs aus Bumblebee • Picture Cards + Word Cards • British / American money	• Einkaufsdialog nachspielen • My favourite shopping street – Kurzpräsentation
A Trip to London (London Sights, Transport)	➤ Let's go to <i>the Buckingham Palace</i>. ➤ How can we get to <i>the palace</i>? – Let's take <i>the underground</i>. / Let's <i>walk</i>.	• Bumblebee • Songs und Videos aus Bumblebee • Picture Cards + Word Cards • Poster	• Suchspiele auf einer London Map

All Through the Year (Months, Seasons, Weather, Birthday, Halloween, Christmas, Pancake Day, Easter)	➤ What's the weather like <i>today / in summer?</i> – It's <i>rainy</i>. ➤ When is your birthday? – My birthday is in <i>May</i>.	• Bumblebee • Songs aus Bumblebee • Songs zu den verschiedenen Festen im Jahr (z.B. Rudolph the red-nosed reindeer) • Picture Cards + Word Cards	• Täglicher Kalender → Wochentage, Monate, Jahreszeiten, Wetter • Umfrage „When is your birthday?“ • Suchspiele „Where is the Easter Egg?“ • Storytelling „Rudolph the red-nosed reindeer“
Children of the World	➤ I live in ...	• Bumblebee • World Map	• Kinder erzählen von eigenen Freunden auf der ganzen Welt
Back at School (Subjects, Timetable)	➤ I love <i>Crafts</i>. When is it? – <i>Crafts</i> is on <i>Monday at 2.30</i>. ➤ When do we have <i>English</i>? – It's <i>every day at 10</i>. ➤ Do you like <i>Crafts</i>? – Yes, I do. / No I don't. ➤ What's your favourite subject? – My favourite subject is <i>English</i>.	• Bumblebee • Songs aus Bumblebee • Picture Cards + Word Cards	• Umfrage „What's your favourite subject?“ • Suchspiele auf einem Stundenplan • Eigenen Stundenplan in Englisch übersetzen (und vorstellen) • Lieblingsstundenplan entwerfen und vorstellen •
My Day (Time, Time Zones, Daily Routines)	➤ What do you do <i>in the morning?</i> – <i>Every morning I get up and wash my face</i>. ➤ When do you <i>get up / have dinner / ...?</i> - <i>I get up at 7 o'clock. / I have dinner at half past six</i>.	• Bumblebee • Songs aus Bumblebee • Picture Cards + Word Cards • Globus / Weltkarte mit Zeitzonen	• Interview „About my Day“ • Poster „My Day“ erstellen und präsentieren (z.B. in Kleingruppen einüben und der Klasse vorstellen)

Our Little Town (Buildings and Places, Directions, Activities, Toys, At the Fish and Chip Shop)	➤ What are you interested in? – I'm interested in <i>the toy museum</i>. What about you? ➤ What would you like to visit? – I'd like to visit <i>the toy museum</i>. ➤ Redemittel für Einkaufsdialog „At the Fish and Chip Shop“ (Textbook, p. 22)	• Bumblebee • Songs aus Bumblebee • Picture Cards + Word Cards • Stadtpläne von (englischen) Städten	• Verknüpfung mit SU-Thema Liederbach • Wegbeschreibungen als „Schnitzeljagd“ in Kleingruppen • Interview oder Beschreibung einer Stadt • Einkaufsdialog „At the Fish and Chip Shop“ • Poster „My favourite Place“ erstellen und präsentieren
When I grow up (Jobs, Job Descriptions, Firefighters)	➤ What do you want to be? – I want to be <i>a police officer</i>.	• Bumblebee • Picture Cards + Word Cards	• Interview „What do you want to be?“ • Poster/Kurzpräsentation „My Dream Job“ (ggf. verbinden mit Internet Recherche)
Animals (At the Zoo, Animals Around the World, Jane Goodall)	➤ Which animals would you like to see? – I'd like to see <i>the seals</i>. ➤ Where do <i>chickens</i> live? – <i>Chickens</i> live <i>on a farm</i>. ➤ What do <i>chickens</i> eat? – <i>Chickens</i> eat <i>grains</i>. ➤ How long do <i>chickens</i> live? – <i>Chickens</i> live up to 7 years.	• Bumblebee • Songs aus Bumblebee • Picture Cards + Word Cards • Ggf. Lageplan eines Zoos	• „A Trip to the Zoo“ planen und vorstellen • Tiervorstellung (ggf. Verknüpfung mit SU) in Form eines Plakats oder als Interview (z.B. als Zookeeper, der Besucher herumführt)
Earth Day (Saving Nature, Daily Water Usage, Earth Day)	➤ What can we do to save nature? – We can <i>go to school by bike</i>.	• Bumblebee • Songs aus Bumblebee • Picture Cards + Word Cards	• Poster über eigene Ideen oder Umsetzungen zum Thema „Saving Nature“ bzw. „Earth Day“

Holiday Plans (Activities at the Beach, Campsite Rules)	➤ What do you want to do (today)? – I want to <i>go fishing</i>. ➤ Let's <i>collect shells</i>. – Yes, great idea! – No, let's <i>go stand-up paddling</i>.	• Bumblebee • Songs aus Bumblebee • Picture Cards + Word Cards	• Eigene Pläne für die Ferien vorstellen (z.B. mit Poster oder als Interview)
All Through the Year (Thanksgiving, St. Patrick's Day)		• Bumblebee • Songs aus Bumblebee • Picture Cards + Word Cards	• Feste als Bräuche in anderen Ländern thematisieren, Vergleiche zu eigenen Festen ziehen

Digitale Medien im Englischunterricht

Grundsätzliches

Die Nutzung digitaler Medien findet integriert in das Gesamtkonzept des Schulcurriculums statt. Sie soll dazu beitragen, der globalen Entwicklung auch im Fremdsprachenunterricht gerecht zu werden und den psychologischen, sprachlichen, kognitiven, sozialen und kulturellen Lernzielen der Kinder entsprechen. Für die Schülerinnen und Schüler sind digitale Medien im Fremdsprachenunterricht motivierend und können durch positive Lernerfahrung das Vertrauen in die eigenen Fähigkeiten und eine positive Einstellung zum Lernen steigern. Akustische und visuelle Anreize können verbunden werden und so einen ganzheitlichen Kontext zur Sprache herstellen. Auch nonverbale Kommunikation kann auf diesem Weg vermittelt werden. Durch aktuelle Inhalte kann der Bezug zur eigenen Lebenswelt verstärkt werden und regt das Interesse der Kinder an. Zudem werden die motorischen Fähigkeiten und Kompetenzen wie das Beschaffen von Informationen, sowie das selbstständige Arbeiten gestärkt. Durch gemeinsame Arbeit an einem Projekt, das computergestützt durchgeführt wird, werden soziale Kompetenzen zusätzlich gefestigt. Dabei leistet das digitale Lernen einen Beitrag zum kulturellen Bewusstsein, indem die Schülerinnen und Schüler einen Einblick in die Umwelt und ggf. Medien, Webseiten und sonstige authentische Informationsquellen des englischsprachigen Landes erlangen (vgl. Brewster&Ellis 2012, S.203ff).

Möglichkeiten der Nutzung digitaler Medien im Englischunterricht an der Liederbachschule

Folgende Möglichkeiten gibt es an der Liederbachschule, um digitale Medien in den Englischunterricht zu integrieren:

- PC- Raum mit 15 Arbeitsplätzen mit Internetzugang
- Whiteboard im PC-Raum
- Online Lernplattform Alfons (Themenzuordnung s.o.)
- Lernprogramm Budenberg Englisch
- Schüler iPads

Übergang in die weiterführende Schule

Das Fach Englisch ist in der Grundschule ein nichtversetzungsrelevantes Nebenfach, das mit zwei Wochenstunden in der Stundentafel verankert ist. In der weiterführenden Schule wird Englisch zu einem Hauptfach, das auch für die Versetzung relevant ist. In der Grundschule stehen die Mündlichkeit und die Ausbildung der kommunikativen Kompetenz im Vordergrund. In der weiterführenden Schule treten die Aspekte Grammatik, Schriftsprache und das

Entnehmen von Informationen aus Texten vermehrt in den Vordergrund. Diese Verschiebung des Schwerpunkts ist allen beteiligten Lehrkräften bewusst. Die Schülerinnen und Schüler gehen mit den in der Grundschule erworbenen Kompetenzen in die 5. Klasse. Die erworbenen Kompetenzen werden fortgeführt, weiter ausgebaut und durch die Vertiefung der Kompetenzen in den Bereichen „Lesen und Leseverstehen“, „Schreiben“ und „Grammatik“ ergänzt.

Literaturverzeichnis

Brewster, J. & Ellis, G. (2012): *The Primary English Teacher's Guide*. 12 Aufl. Edinburgh Gate: Pearson Education.

Ehlers, G. (Hrsg., 2021): *Bumblebee 3 Textbook*. 1. Aufl. Bildungshaus Schulbuchverlage Westermann Schroedel Diesterweg Schöningh Winklers GmbH. Braunschweig.

Ehlers, G. (Hrsg., 2021): *Bumblebee 3 Workbook mit Audio-CD*. 1. Aufl. Bildungshaus Schulbuchverlage Westermann Schroedel Diesterweg Schöningh Winklers GmbH. Braunschweig.

Ehlers, G. (Hrsg., 2022): *Bumblebee 4 Textbook*. 1. Aufl. Bildungshaus Schulbuchverlage Westermann Schroedel Diesterweg Schöningh Winklers GmbH. Braunschweig.

Ehlers, G. (Hrsg., 2022): *Bumblebee 4 Workbook mit Audio-CD*. 1. Aufl. Bildungshaus Schulbuchverlage Westermann Schroedel Diesterweg Schöningh Winklers GmbH. Braunschweig.

Gemeinsamer europäischer Referenzrahmen für Sprachen: <https://www.europaeischer-referenzrahmen.de/index.php> (zuletzt aufgerufen am 02.04.2020).

Hessisches Kultusministerium (2011a): *Bildungsstandards und Inhaltsfelder – Das neue Kerncurriculum für Hessen, Primarstufe, Moderne Fremdsprachen*. Wiesbaden. (<https://kultusministerium.hessen.de/schulsystem/bildungsstandards-kerncurricula-und-lehrplaene/kerncurricula/primarstufe/moderne>, zuletzt aufgerufen am 02.04.2020).

Hessisches Kultusministerium (2011b): *Leitfaden – Maßgebliche Orientierungstexte zum Kerncurriculum, Primarstufe, Moderne Fremdsprachen*. Wiesbaden. (<https://kultusministerium.hessen.de/schulsystem/bildungsstandards-kerncurricula-und-lehrplaene/kerncurricula/primarstufe/moderne>, zuletzt aufgerufen am 02.04.2020).